

Jahresbericht 2019

der Zentralen Studienberatung der HAW Hamburg



JAHRESBERICHT 2019
der Zentralen Studienberatung
der HAW Hamburg



„SEHR SYMPATHISCH UND EHRlich!“

Rückmeldung einer Schülerin

INHALT

- 4 Vorwort
- 5 Das sind wir
- 6 Aufgaben und Ziele der Zentralen Studienberatung
- 8 Beratungsverständnis
- 9 Organisationsstruktur
- 10 Beratungsleistungen im Jahr 2019
- 16 Kooperationen
- 18 Kontakt

Liebe Leser*innen,

wir freuen uns, Ihnen erstmalig die Arbeit, Aufgaben, Ziele, Zahlen und Daten der Zentralen Studienberatung der HAW Hamburg in Form eines schriftlichen Jahresberichts vorzustellen. Damit möchten wir unter anderem die Transparenz unserer Arbeit innerhalb und außerhalb der HAW Hamburg erhöhen, Interesse an unserer Arbeit wecken, Schnittstellen sichtbar machen, eine verlässliche Verweispraxis sicherstellen und einen Beitrag zur gemeinsamen Diskussion über Studium und Studieren an der HAW Hamburg leisten.

Wir wünschen eine anregende Lektüre!

Das sind wir



Peter Hambrinker
Leitung ZSB und
Studienberater



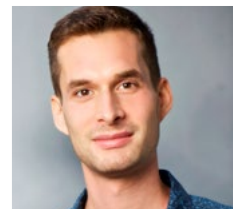
Stefanie Kieback
stellvertretende Leitung
ZSB und Studienberaterin



Alla Bogdanski
Studienberaterin



Laura Brammer
Studienberaterin



Thomas Haskamp
Studienberater



Jutta Kast
Studienberaterin



Anna Oevermann
Studienberaterin Digitale
Beratungsformate



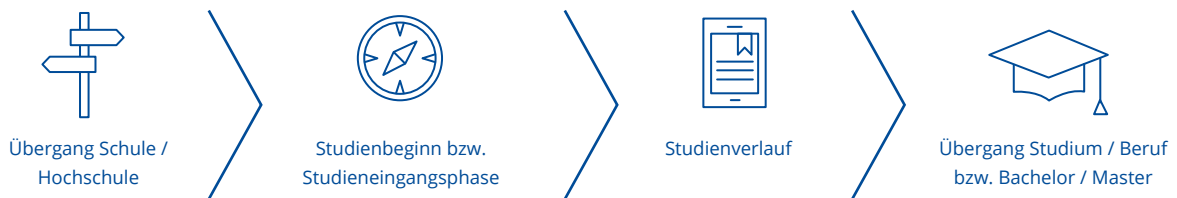
Katrin Schumann
Studienberaterin

Aufgaben und Ziele der Zentralen Studienberatung

Die Zentrale Studienberatung (ZSB) der HAW Hamburg berät und informiert fächer-, fakultäts- und departmentübergreifend Studieninteressierte (Schüler*innen, Abiturient*innen, Auszubildende, Berufstätige, etc.) und Studierende.¹

Sie stellt zielgruppengerechte und verlässliche studienbezogene Informationen zur Verfügung und berät in allen Phasen des Student-Life-Cycle, insbesondere in Übergangs- und Krisenphasen:

Student-Life-Cycle



¹Gem. § 51 Abs. 1 HmbHG (Hamburgisches Hochschulgesetz): „Die Hochschulen sind verpflichtet, Studienbewerberinnen und Studienbewerber sowie Studierende über allgemeine Fragen des Studiums zu unterrichten und pädagogische und psychologische Beratungen für diese Personen anzubieten.“

„SIE WAREN MIR WIRKLICH EINE
GROSSE HILFE. ICH BIN IHNEN WIRKLICH
VON HERZEN DANKBAR DAFÜR.“

Rückmeldung einer Studierenden
aus einem Beratungsprozess

Die Berater*innen der ZSB sind Ansprechpartner*innen für unterschiedliche Themen und Anliegen der Ratsuchenden, zum Beispiel:

- Studienangebote und -inhalte, Studienfachwahl und Entscheidungsfindung,
- Bewerbungsverfahren und Zulassung,
- Studieneingangsberatung,
- Studienorganisation, Lern- und Arbeitsschwierigkeiten, Studienmotivation,
- Studienabschluss,
- Übergang Studium/Beruf bzw. Bachelor/Master,
- Studieren mit Beeinträchtigung,
- Psychische Belastung bzw. psychische Erkrankung.

Die Vermittlung von Informationen und die Beratungsleistungen erfolgen in unterschiedlichen Formaten und niedrigschwellig, unter anderem durch persönliche Sprechzeiten (allgemeine und psychologische), telefonische Sprechzeiten, terminierte Einzelgespräche, Seminare bzw. Workshops, e-mail Beratung, Schulberatung, studentische Peer-to-peer Beratung, Print- und Onlineinformationen, virtuelle Studienorientierung (HAW-Studienwahl-Navigatoren) und Hochschul- und Studieninformationsmessen.

Sie stellt zielgruppengerechte und verlässliche studienbezogene Informationen zur Verfügung und berät in allen Phasen des Student-Life-Cycle, insbesondere in Übergangs- und Krisenphasen.

Beratungsverständnis

Die Kolleg*innen der ZSB der HAW Hamburg orientieren sich in Bezug auf ihr Beratungshandeln und ihre Beratungshaltung an den professionellen Methoden und Standards der GIBeT (Gesellschaft für Information, Beratung und Therapie an Hochschulen).

Die Beratung

- ist klientenorientiert, ergebnisoffen und stellt die Anliegen und Bedürfnisse der Ratsuchenden in den Mittelpunkt,
- unterliegt der Verschwiegenheit,
- ist freiwillig und kostenlos,

- stärkt die Selbstkompetenz der Ratsuchenden und fördert ihre individuelle Entscheidungsfähigkeit und Handlungskompetenz,
- bietet mit verlässlichen Informationen zu studienbezogenen Aspekten die Grundlage für sachgerechte und reflektierte Entscheidungen,
- erfolgt unabhängig von den Interessen anderer Organe und Einrichtungen inner- und außerhalb der Hochschule,
- basiert auf einer wertschätzenden, unvoreingenommenen und empathischen Haltung.

Die Berater*innen reflektieren ihr Beratungshandeln und sichern ihre Qualität durch Fortbildungen und Supervision.



Die Beratung ist klientenorientiert, ergebnisoffen und stellt die Anliegen und Bedürfnisse der Ratsuchenden in den Mittelpunkt.

„SUPER EHRlich UND HILFREICH.“

Rückmeldung einer Schülerin

Organisationsstruktur

In der ZSB der HAW Hamburg waren im Jahr 2019 insgesamt sieben Mitarbeiter*innen beschäftigt, die Leitung in Vollzeit und sechs Kolleg*innen in Teilzeit. Das Stellenvolumen belief sich auf insgesamt 5,32 VZÄ. Unterstützt wurde die ZSB durch eine Verwaltungskraft mit einem Stellenanteil in Höhe von 0,20 VZÄ. Die Studienberater*innen verfügen über einen wissenschaftlichen Hochschulabschluss (Diplom, Master bzw. Äquivalent) aus den Bereichen Lehramt, Pädagogik, Psychologie, Soziologie bzw. Phonetik; und über längerfristige beraterische Fort- bzw. Ausbildungen und mehrjährige Beratungserfahrungen.

Die ZSB ist eine Einrichtung des Studierenden-zentrums, in dem die weiteren Teams „Studierendensekretariat“, „Team Studieneinstieg“, „International Office“ und „Schulcampus“ angesiedelt sind. Das Studierendenzentrum, das von Regina Beuck geleitet wird, ist der Vizepräsidentin für Studium und Lehre sowie Gleichstellung, Prof. Dr. Monika Bessenrodt-Weberpals, zugeordnet.

In der ZSB der HAW Hamburg waren im Jahr 2019 insgesamt sieben Mitarbeiter*innen beschäftigt, die Leitung in Vollzeit und sechs Kolleg*innen in Teilzeit.

Beratungsleistungen im Jahr 2019

1. Virtuelle Studienorientierung mit Hilfe des HAW-Studienwahl-Navigators

Das Ziel des HAW-Navigators ist es, eine optimale Passung zwischen den eigenen Interessen der Studieninteressierten und einem Studienfach zu erreichen. So kann einer Fehlentscheidung und einem möglichen Studienabbruch vorgebeugt werden. Entscheidend ist dabei, einen umfassenden Einblick in das Studium zu erhalten, um auf dieser Grundlage eine fundierte Entscheidung treffen zu können.

Das Absolvieren des Selbsttests ist für fast alle Studiengänge an der HAW Hamburg eine notwendige Bewerbungsvoraussetzung. So wird gewährleistet, dass sich jede*r gründlich über den gewählten Studiengang informiert. Neben inhaltlichen und technischen Überarbeitungen einzelner Navigatoren sind in 2019 die Navigatoren für zehn weitere Studiengänge neu erstellt worden. Jährlich erfolgt eine Evaluation, die Analysen auf Basis von Datenbank-Ergebnissen beinhaltet. Der Erfassungszeitraum umfasst jeweils den Zeitraum von April bis April. Aus den aktuell vorliegenden Evaluationen sollen an dieser Stelle exemplarisch einzelne Ergebnisse vorgestellt werden: s. Grafik nächste Seite →



Entscheidend ist dabei, einen umfassenden Einblick in das Studium zu erhalten, um auf dieser Grundlage eine fundierte Entscheidung treffen zu können.



Nutzung der virtuellen Studienorientierung 2018-2019

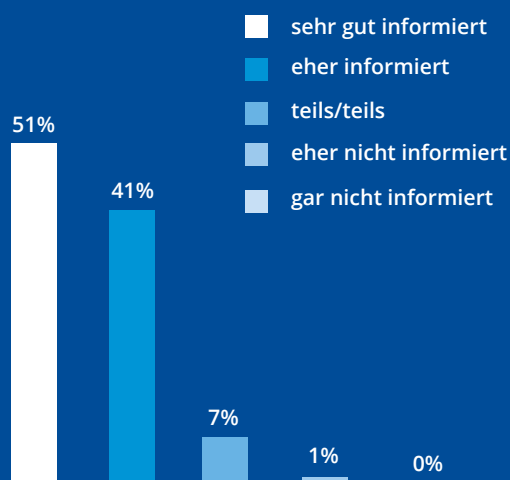
Alle HAW-Navigatoren	Evaluation 2019 April 2018–April 2019
Personen, die die Studienorientierung vollständig absolviert haben	13.278
	33.747
Eingeloggte Personen	Registrierung 9.096
	Direktstart 24.651

Nutzung der virtuellen Studienorientierung 2014-2019

Alle HAW-Navigatoren	Gesamtzeitraum April 2014–April 2019
Personen, die die Studienorientierung vollständig absolviert haben	76.771
Eingeloggte Personen	126.586

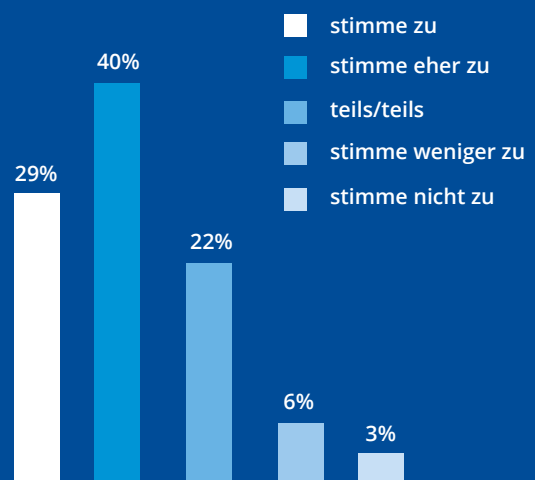
Rückmeldung der Nutzer*innen zur Passung des Studiengangs (2014-2019)

„Wie gut sind Sie nun informiert, ob das Studium XY zu Ihnen passt?“



Unterstützung durch Studienorientierung (2014-2019)

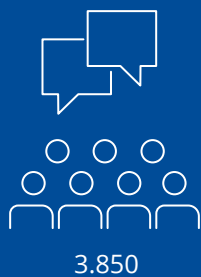
„Die virtuelle Studienorientierung hat mir bei der Studienentscheidung geholfen.“



2. Offene, psychologische und telefonische Sprechzeit, Mails: Zahl und Anliegen

Die ZSB bietet an drei Tagen in der Woche persönliche (allgemeine) und telefonische und an einem Tag psychologische Sprechzeit für Studieninteressierte und Studierende an. Dieses Angebot kann ohne vorherige Terminvereinbarung wahrgenommen werden.

Im Jahr 2019 fanden in diesen Settings **3.850 Kontakte** zu Ratsuchenden statt. Zu den häufigsten Anliegen zählten „Bewerbung und Zulassung“, „Studienangebot und -inhalte“, „Studienfachwahl, Entscheidungsfindung“.



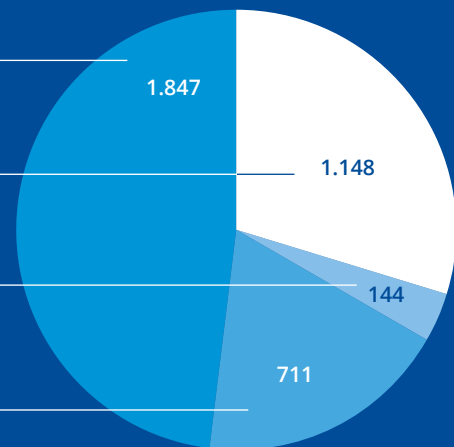
3.850

e-mail Bearbeitung

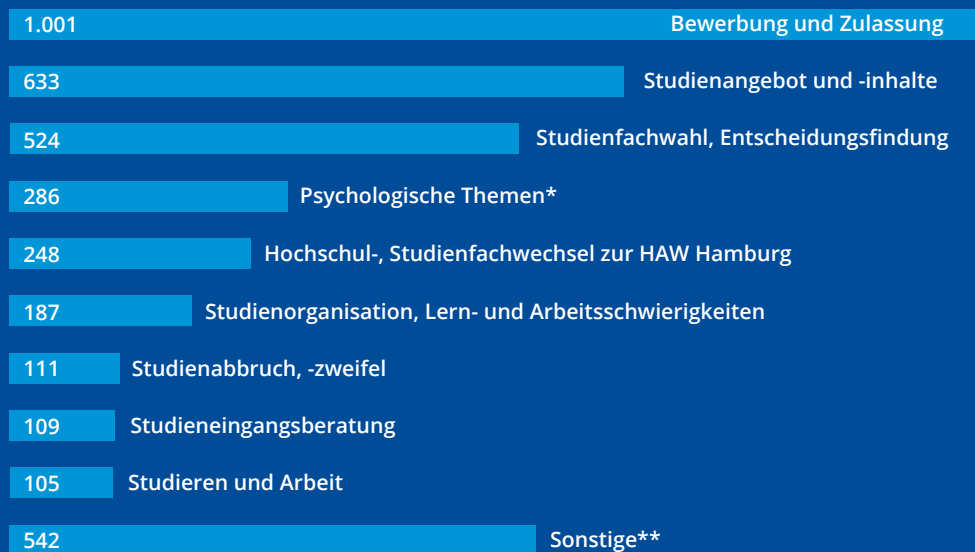
Persönliche Sprechzeit

Psychologische Sprechzeit

Telefonische Sprechzeit



Zu den häufigsten Anliegen zählten „Bewerbung und Zulassung“, „Studienangebot und -inhalte“ und „Studienfachwahl, Entscheidungsfindung“. Mehrfachnennungen möglich.



* (u. a. Depressive Verstimmungen/Ängste; Stress/Erschöpfung/Psychosomatische Symptome)

** (u. a. Studienmotivation; Studienabschluss; Probleme mit Hochschule, Strukturen; Wiedereinstieg ins Studium), jeweils unter 100

3. Terminierte Einzelgespräche mit Studierenden: Zahl und Anliegen

In terminierten Einzelgesprächen (ca. 45-60 Min.) werden gezielt die individuellen Anliegen der Ratsuchenden bearbeitet. Die Zahl der Beratungsgespräche mit einem Ratsuchenden hängt vom jeweiligen Anliegen ab und wird entsprechend kontraktiert zwischen Berater*in und Ratsuchendem.

Dieses Angebot richtet sich primär an Studierende (und weniger an Studieninteressierte). 2019 wurden insgesamt **932 Einzelgespräche** mit 340 Studierenden geführt. Zu den häufigsten Anliegen zählten „Studienorganisation, Lern- und Arbeitsschwierigkeiten“, „Depressive Verstimmungen, Ängste“, „Stress, Erschöpfung, Psychologische Symptome“ und „Studienmotivation“. Mehrfachnennungen möglich.



* (u. a. Soziale Probleme, soziale Ängste; Studieren mit Beeinträchtigung; Psychische Erkrankungen), jeweils unter 25

„WENIGER SORGEN UND MEHR MUT!“

Studierender aus einem Seminar zur Frage
„Was nehme ich mit aus dem Seminar?“

4. Schulberatungen

Schüler*innen der Oberstufe aus der (Metropol-) Region Hamburg können sich im Rahmen eines 90minütigen Workshops mit Mitarbeiter*innen der Zentralen Studienberatung und Studierenden verschiedener Fakultäten mit dem Studienangebot der HAW Hamburg auseinandersetzen; und den Unterschied zwischen Schule und Hochschule herausarbeiten und Reflexionsanstöße erhalten, inwieweit ein Studium an einer Hochschule für Angewandte Wissenschaften für den persönlichen Bildungsweg passend ist.

Dieses Format ist im Jahr 2019 konzeptionell weiterentwickelt worden und das Ziel der Steigerung der zu erreichenden Klassen bzw. Schüler*innen wurde erreicht. Im Jahr 2019 haben 33 Schulklassen der Hamburger Stadtteilschulen, Gymnasien und Berufsbildenden Schulen eine Schulberatung in der HAW Hamburg in Anspruch genommen. Es wurden insgesamt 708 Schüler*innen erreicht.

5. Studentische Peer-to-peer-Beratung für Studieninteressierte: „HAW Insight“

Studieninteressierte können gezielt Kontakt zu Studierenden eines jeweiligen Fachs aufnehmen und sich über das Studium, den Studienalltag und die persönlichen Erfahrungen informieren. Neben dem Einzelkontakt werden zwei Veranstaltungen pro Semester angeboten, in denen die Studierenden eine Gruppe von Studieninteressierten informiert und berät. Im Jahr 2019 wurden über dieses Format insgesamt 165 Studieninteressierte erreicht.

6. Seminare der ZSB für Studierende

In jedem Semester bietet die ZSB Workshops für Studierende an, deren Themen häufig in der Beratung nachgefragt werden. Im Jahr 2019 fanden Seminare zu folgenden Themen statt: „Kenne dein Warum“, „Selbstsicher auftreten und überzeugen“, „Schluss mit dem ewigen Aufschieben“, „Lernen lernen“, „Mental gestärkt in die Prüfung“, „Keine Angst vor der Abschlussarbeit“. An diesen Seminaren haben im Sommersemester 2019 und Wintersemester 2019/2020 insgesamt 143 Studierende teilgenommen.

7. Studieninformationsveranstaltungen für Studieninteressierte

Die Zentrale Studienberatung hat im Jahr 2019 an folgenden Messen bzw. Veranstaltungen teilgenommen:

- Bildungsmesse der Deutschen Schulen in Madrid und Barcelona
- Update Eltern
- Studieren im Norden
- Vocatium Hamburg Ost
- 4. Hamburger Schüler*innen Klimakongress
- Hochschultage der HAW Hamburg
- Studienkolleg Hamburg: Norddeutsche Hochschulen stellen sich vor

„INTERAKTION WAR COOL“

Rückmeldung eines Schülers

8. Weitere Entwicklungsthemen der ZSB in 2019

Digitale Beratungsformate:

In 2019 ist das auf drei Jahre angelegte Projekt „Studienberatung mit dem Schwerpunkt Digitale Beratungsformate“ gestartet. Die Angebote für Studieninteressierte und Studierende sollen um (weitere) digitale Beratungsformate ergänzt werden. Nach der Erstellung eines Digitalisierungskonzepts für die ZSB sollen geeignete Beratungsformate konzipiert, umgesetzt und evaluiert werden. Die Projektleiterin hat mit einer 0,75 Stelle im März 2019 begonnen.

Zahlen/Daten/Fakten:

Nach einer längeren Pause (auf Grund mangelnder personeller Kapazitäten) wurde im Jahr 2018 das Statistikinstrumentarium überarbeitet und wird seit dem 01.01.2019 von den Berater*innen der ZSB eingesetzt. Neben der Erfassung der Quantitäten und Anliegen wurde in 2019 an einer Evaluation der terminierten Einzelgespräche gearbeitet, die seit dem 01.01.2020 erfolgt. Die Ergebnisse werden in diesem und in den folgenden Jahresberichten veröffentlicht.

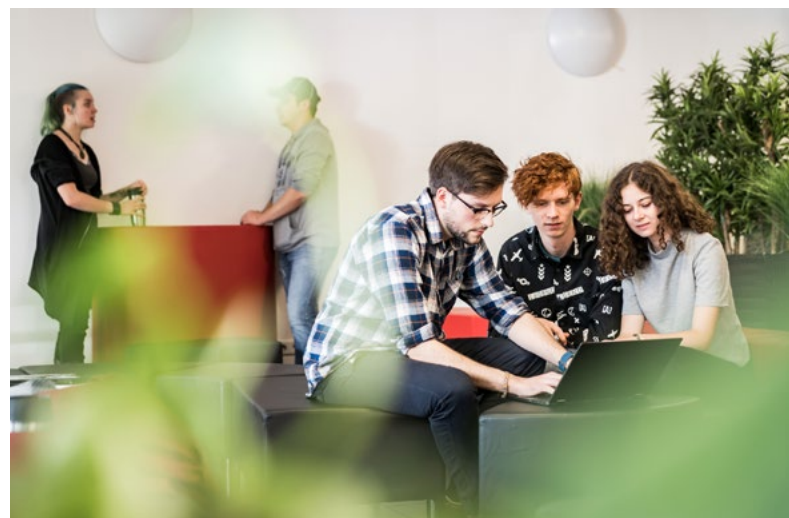
Qualitätssicherung:

– Die Mitarbeiter*innen der ZSB nehmen seit 2019 regelmäßig Intervision (14tägig), Supervision (ca. einmal pro Monat) und Fort- und Weiterbildungen (gesamtes Team und individuell) in Anspruch

– Im Jahr 2019 hat die ZSB mit (nahezu) allen Studienfachberater*innen Gespräche geführt, um sich – im Sinne einer bestmöglichen Information und Beratung von Studieninteressierten und Studierenden – auf einander abzustimmen

Öffentlichkeitsarbeit:

– Überarbeitung und Neugestaltung von Printprodukten (Gesamtstudienübersicht, Plakate, Postkarten, etc.)
– Aktive Beteiligung an der Vorbereitung des Web-Relaunchs in 2020
– Aktive Beteiligung an der Berufs- und Studienorientierung (BOSO-Konzept; Austausch mit BOSO-Lehrkräften, der Behörde für Schule und Berufsbildung und der Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung)
– Eine weitere Intensivierung der internen und externen Öffentlichkeitsarbeit ist für 2020 vorgesehen



Kooperationen

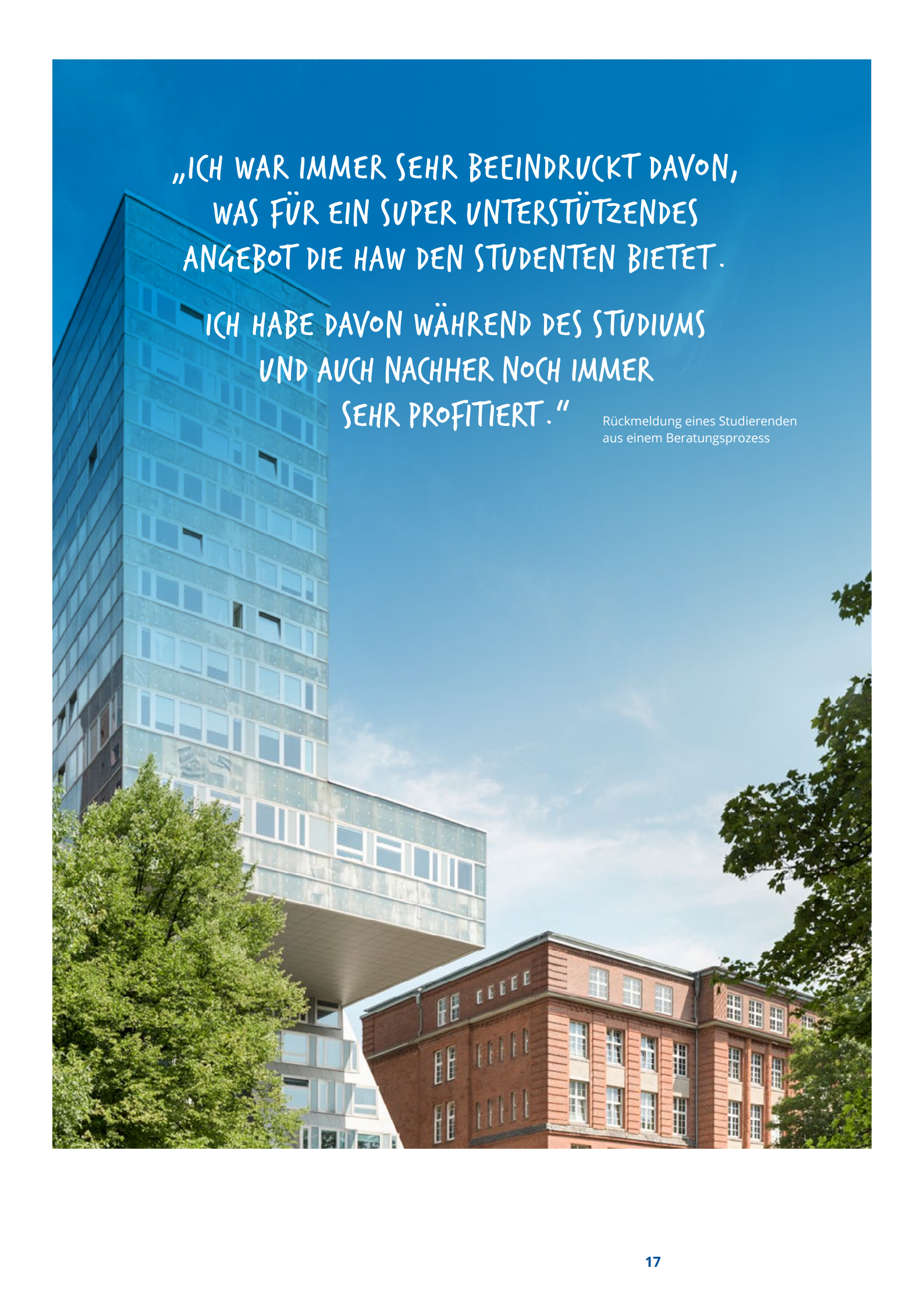
Die ZSB der HAW Hamburg arbeitet kooperativ und in Netzwerken.

Interne Kontakte

- Teams des Studierendenzentrums: „Studierendensekretariat“, „Team Studieneinstieg“, „International Office“, „Schulcampus“
- Studienfachberater*innen
- Presse und Kommunikation (Beteiligung am Web-Relaunch)
- Zentrum für Karriereplanung
- Planungsgruppe zur Vorbereitung der jährlichen Hochschultage
- Projekt „viaMINT“ (Online-Lernumgebung zur Studienvorbereitung)
- AG „Beratungslandkarte“
- Auswahlausschuss „Internationale Studierende“
- Auswahlausschuss „Vorbereitungsstudium für Geflüchtete“
- Beteiligung an Orientierungseinheiten für Erstsemesterstudierende
- AG Krisenteam
- Vertrauenspersonen bei sexualisierter Belästigung
- „Runder Tisch“ mit Semestermanager*innen
- Projekt „T-Stube“ (Team studentische Beratung, Department Fahrzeug- und Flugzeugbau)
- Studieren mit Behinderung oder chronischer Krankheit
- Peer-to-peer-Beratung für Studierende mit psychischen Problemen

Externe Kontakte

- Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung (BWFG), AG Studienberater
- Hamburger Lehrkräfte im Rahmen des BOSO-Konzeptes
- Agentur für Arbeit Hamburg Mitte, Team akademische Berufe
- Zentrale Studienberatungen der Hamburger Hochschulen
- Studentische TelefonSeelsorge der Evangelischen Studierendengemeinde Hamburg
- Opferhilfe
- Die BOJE
- Suchtberatung Kö
- FEPS (Früherkennungen von psychischen Störungen im Jugend- und frühen Erwachsenenalter)
- Autismus-Institut
- Sozialpsychiatrischer Dienst Hamburg Mitte
- Studienkolleg Hamburg
- Studierendenwerk Hamburg
- Shift (Hamburgs Programm für Studienaussteiger*innen)



„ICH WAR IMMER SEHR BEEINDRUCKT DAVON,
WAS FÜR EIN SUPER UNTERSTÜTZENDES
ANGEBOT DIE HAW DEN STUDENTEN BIETET.

ICH HABE DAVON WÄHREND DES STUDIUMS
UND AUCH NACHHER NOCH IMMER
SEHR PROFITIERT.“

Rückmeldung eines Studierenden
aus einem Beratungsprozess

KONTAKT

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Studierendenzentrum

Zentrale Studienberatung
Stiftstraße 69
20099 Hamburg
Tel: 040.42875-9110
mail: studienberatung@haw-hamburg.de

Telefonische Sprechzeiten:

montags und dienstags: 10–11 Uhr
donnerstags: 13–14 Uhr

Persönliche Sprechzeiten:

montags und dienstags: 11–13 Uhr
donnerstags: 14–17 Uhr (in den Semesterferien: 14–16 Uhr)

Psychologische Sprechzeit für Studierende:

dienstags 14–15 Uhr

Das Team der ZSB:

(Stand: 02/2020)

Peter Hambrinker, Leitung ZSB und Studienberater
Stefanie Kieback, stellvertretende Leitung ZSB und Studienberaterin
Alla Bogdanski, Studienberaterin
Laura Brammer, Studienberaterin
Thomas Haskamp, Studienberater
Jutta Kast, Studienberaterin
Anna Oevermann, Studienberaterin Digitale Beratungsformate
Katrin Schumann, Studienberaterin

Siehe auch:

haw-hamburg.de/studienberatung.html